

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2013101/8

Dezernat: OB	aktuelles Gremium Sozial- und Kulturausschuss	Sitzung am: 14.11.2013 TOP: 2.5
Amt: Amt 20	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2013101/8
	Az.:	erstellt am: 20.08.2013

Betreff

**Haushaltssatzung für das Jahr 2014 für die Stadt Köthen (Anhalt) und
Haushaltsplan 2014 als Teil der Satzung mit seinen Bestandteilen und
Anlagen**

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	12.09.2013: Stadtrat	12.09.2013	kein Beschluss
2	28.10.2013: Ortschaftsrat Dohndorf	28.10.2013	entspr. prot. Änd.
3	29.10.2013: Ortschaftsrat Merzien	29.10.2013	entspr. prot. Änd.
4	04.11.2013: Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde	04.11.2013	entspr. prot. Änd.
5	06.11.2013: Ortschaftsrat Wülknitz	06.11.2013	abgelehnt
6	07.11.2013: Ortschaftsrat Baasdorf	07.11.2013	laut BV
7	13.11.2013: Ortschaftsrat Arensdorf	13.11.2013	laut BV
8	14.11.2013: Sozial- und Kulturausschuss	14.11.2013	entspr. prot. Änd.
9	20.11.2013: Sanierungsausschuss	20.11.2013	abgelehnt
10	21.11.2013: Bau- und Umweltausschuss	21.11.2013	laut BV
11	03.12.2013: Hauptausschuss	03.12.2013	entspr. prot. Änd.
12	18.02.2014: Hauptausschuss	18.02.2014	laut BV
13	27.02.2014: Stadtrat	27.02.2014	laut BV

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Köthen (Anhalt) für das Haushaltsjahr 2014 und den Haushaltsplan als Teil der Satzung mit seinen Bestandteilen und Anlagen.

Gesetzliche Grundlagen:

- § 92 GO LSA i.V.m. § 1 GemHVO Doppik
- § 93 GO LSA

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Der Entwurf der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanentwurfes 2014 mit seinen Bestandteilen und Anlagen und der Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2014 bis 2022 werden in den Stadtrat am 12.09.2013 eingebracht. Der Stellenplan 2014 sowie der Beteiligungsbericht werden nachgereicht, sobald diese vollständig vorliegen.

Eine Einbringung in den Stadtrat erfolgt, obwohl seit dem Inkrafttreten des 2. Investitionserleichterungsgesetzes nur noch eine Lesung des Haushaltes erforderlich ist.

Nach Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2014 finden im Oktober und November 2013 die Beratungen in den Fachausschüssen und Ortschaftsräten statt.

Über die Änderungsanträge der Fraktionen und der Verwaltung sowie über die Anträge aus den Fachausschüssen entscheidet der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 03.12.2013. Hier werden auch die gestellten Anfragen zu einzelnen Haushaltspositionen beantwortet und die notwendigen Änderungen der Verwaltung eingebracht.

Zielsetzung ist es, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2014 in der Stadtratsitzung am 12.12.2013 zu beschließen. Der Beschluss basiert dann auf dem ausgereichten Haushaltsplanentwurf, den notwendigen Änderungen der Verwaltung und den vom Hauptausschuss beschlossenen Änderungen.

Wie dem Haushaltsplanentwurf zu entnehmen ist, kann auch 2014 der Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen dargestellt werden. Daraus resultiert die Notwendigkeit, erneut ein Haushaltskonsolidierungskonzept (HKK) auch für das Jahr 2014 aufzustellen. Die Beschlussfassung bzw. die Beratung des HKK erfolgt parallel zum Haushalt 2014.

Anlagen: